

# Die Literatur über Bayerns floristische, pflanzengeographische und phänologische Verhältnisse.

Von Dr. Hermann Poverlein.

## I. Phanerogamen, Gefäßkryptogamen und Pflanzengeographie.

### K. Literatur des Jahres 1909.\*)

- Bassermann-Jordan, F., „Das Weimuseum der Pfalz.“  
(Der Pfälzerwald. Sondernummer I Pfälzer Wein Pfingsten 1909. 3 ff.)  
(S. 3: „Der Wildrebe . . ., die sich noch heute, wenn auch leider selten geworden, in Pfälzer Rheinwaldungen ähnlich wie in den Wäldern Kaukasiens emporschlingt und nie nördlicher als etwa Ludwigshafen a. Rh. im Rheintal hat gefunden werden können“; dazu Abbildung S. 6: „Wildwachsende Weinreben im Germersheimer Stadtwald“).
- Becker, W., „Viola elatior  $\times$  pumila Wiesb.“ (ABZ. XV. 98 ff.)
- Böhm, J., „Pflanzenschutz in der Pfalz.“ (Pfälzische Presse; Pfälz. Heimatkunde. V. 129 f.)
- Dalla Torre, K. W. von, „Phanerogamen.“ in „Bericht der Kommission für die Flora von Deutschland über neue Beobachtungen aus den Jahren 1902 bis 1905.“ (Ber. DBG. XXVIa. 1\* ff.)
- — und Sarnthein, L. Graf von, „Flora der gefürsteten Grafschaft Tirol, des Landes Vorarlberg und des Fürstentumes Liechtenstein. VI. Band: Die Farn- und Blütenpflanzen (Pteridophyta et Siphonogama) von Tirol, Vorarlberg und Liechtenstein. 2. Teil: Archichlamydeae (Apetalae und Polypetalae, kronlose und getrenntblättrige Blattkeimer).“ Innsbruck 1909.
- Eichler, J., Gradmann, R. und Meigen, W., „Ergebnisse der pflanzengeographischen Durchforschung von Württemberg, Baden und Hohenzollern. IV.“ (Beilage zu Jahreshefte des Vereins für vaterländische Naturkunde in Württemberg, 65. Jahrg. 1909, und Mitteilungen des Badischen Landes-Vereins für Naturkunde in Freiburg i. Br.). Stuttgart 1909.  
(Zieht vergleichsweise auch bayerische Vorkommnisse in Betracht.)
- Eigner, G., „Über Naturpflege I.“ (Der Pfälzerwald. 10. Jahrg. 166 ff.)
- Erdner, E., „Salix caprea L.  $\times$  daphnoides Villars  $\times$  purpurea L. nov. hybr. = Salix neoburgensis Erdner.“ (ABZ. XV. 65 ff.)
- (Fedde, F.) „Vermischte neue Diagnosen.“ (Fedde, Repertorium. VII. 42 ff.).  
(Beschreibt ausführlich mehrere neue, zuerst in den Mitt. BBG. aufgestellte Arten, Varietäten, Formen und Bastarde der bayerischen Flora.)
- Fürnrohr, H., „Vorwort.“ (Denkschr. KBG. Regensburg. X. N. F. IV. V ff.<sup>2</sup>).  
(Enthält Angaben über die Flora des Draba-Felsens und des Schutzfelsens bei Regensburg.)

\*) Siehe Bd. XII. 1. Heft S. 38 ff. dieser Berichte. — Bezüglich der Abkürzungen und Lieferungswerke vergleiche das in Bd. IX S. 1 und 3 in den Anmerkungen Gesagte.

- Gáyer, G., „Vorarbeiten zu einer Monographie der europäischen Aconitum-Arten.“ (Mag. bot. lap. VIII. 114 ff., 310 ff.)  
(S. 170: *A. pyramidale* Bayern ohne nähere Fundortsangabe; S. 320: *A. Vulparia* Woerishofen [Gáyer].)
- Gerstlauer, L., „Neue Beobachtungen über die Flora von Augsburg und Umgebung.“  
(Ber. NV. Augsburg. 38. 77 ff.)
- Gugler, W., „Der Formenkreis des *Carduus defloratus* L. (Schluß).“ (Mitt. BBG. II, 10. 158 ff.)
- Häberle, D., „Die landeskundliche Literatur der Rheinpfalz chronologisch geordnet.“ (Mitt. Pollichia. LXV, 24. 1 ff.)  
(Enthält auch die botanische Literatur von 1544 bis 1908.)
- Hegi, G., „Illustrierte Flora von Mittel-Europa. II. Band.“ München s. a.  
— — „Eine neue Alge und *Ustilago Luzulae* Sacc.“ (Mitt. BBG. II, 11. 181 ff.)
- Ibler, E., „Die Vegetationsverhältnisse der Zentralvogesen mit besonderer Berücksichtigung des Hohnackgebietes.“ (Bericht über die sechste Zusammenkunft der freien Vereinigung der systematischen Botaniker und Pflanzengeographen zu Straßburg und Colmar am 5.—8. August 1908. Leipzig 1909. 6 ff., t. I—IV.)  
(S. 48: *Jasione perennis* „bis in die Pfalz verbreitet“.)
- Kneucker, A., „Bemerkungen zu den ‚Cyperaceae (exclus. Carices), Restionaceae, Centrolepidaceae et Juncaceae exsiccatae‘. VII. Lieferung 1909.“ (ABZ. XV. 112 ff.)  
(Nr. 206: *Juncus acutiflorus* × *alpinus* Stückelberg [Stützelberg] bei Monheim im fränkischen Jura, 549 m ü. d. M.; leg. Eugen Erdner 13. VIII. 1907.  
Nr. 207: *Juncus acutiflorus* × *lampocarpus* Giltholz bei Kitzingen a. M., 200 m ü. d. M.; leg. Prof. L. Groß VIII. 1904, 1906.)  
— — „Bemerkungen zu den ‚Gramineae exsiccatae‘ XXV. und XXVI. Lieferung 1909.“ (ibid. 137 ff., 155 ff.)  
(Nr. 745: *Agrostis canina* f. *monstr. infecta* bei Neustadt a. d. H. ca. 220 m ü. d. M.; leg. Prof. L. Groß VII./VIII. 1908.  
Nr. 754: *Molinia coerulea* var. *viridiflora* bei Neustadt a. d. H., ca. 300 bis 500 m ü. d. M.; leg. Prof. L. Groß 5. IX. 1908.  
Nr. 756: — — var. *litoralis* bei Speyerdorf, ca. 120 m ü. d. M.; leg. Prof. L. Groß 8. IX. 1908.  
Nr. 773: *Bromus tectorum* var. *longipilus* bei Neustadt a. d. H., ca. 160 bis 230 m ü. d. M.; leg. Prof. L. Groß 12. VI. 1908.)
- Krause, E. H. L., „Die feldartigen Halbkulturformationen im Elsaß.“ (Bot. Zeitung. 1909. 141 ff.)  
(Erwähnt vergleichsweise auch Bayern.)
- Kükenthal, G., „Cyperaceae-Caricoideae.“ (Engler, A. „Das Pflanzenreich.“ IV. 20 [38. Heft]). Leipzig 1909.
- Küstner, W., „Material für eine Ortschronik des Dorfes Kerzenheim.“ (Leininger Geschichtsblätter. 7. Jahrg. [1908]; 8. Jahrg. [1909]).  
(Enthält auch Angaben über Volksnamen der Pflanzen u. ä.)
- Luetzelburg, Th. Freiherr von, „Beiträge zur Kenntnis der Utricularien.“ (Flora. C, 2.)  
(Erwähnt S. 17 des S.-A. von „den ausgedehnten, ausgetrockneten Torfmooren von Endorf, am Chiemsee und in der Gegend des Langbürgnersees . . . reduzierte Pflanzen von *Intermedia* und *Minor* . . . Sie hatten die reduzierte *Forma terrestris* Glück gebildet ohne Schlammsproß und Infloreszenz“ und gibt S. 65 f. eine übersichtliche Bestimmungstabelle der einheimischen Arten.)

- Poev erlein, H., „Flora exsiccata Rhenana. Fasciculus I. Nr. 1—100. Bemerkungen.“ Karlsruhe 1909.  
(Auch als Beilage zur ABZ. XIV/XV erschienen.)
- — „Die Literatur über Bayerns floristische, pflanzengeographische und phänologische Verhältnisse. I. Phanerogamen, Gefäßkryptogamen und Pflanzengeographie.  
G. Nachtrag zur Literatur des Jahres 1906.  
H. Literatur des Jahres 1907.  
I. Literatur des Jahres 1908.“ (Ber. BBG. XII, 1. 38 ff.)
- — „Die Alektorolophus-Arten Südwestdeutschlands, besonders der bayerischen Pfalz.“ (Mitt. BBG. II, 12. 213 f.)
- Rouy, G., „Flore de France.“ Tome XI. Paris 1909.  
(Erwähnt u. a. S. 43: *Veronica brachysepala* F. Schultz „dans le Palatinat bavarois, aux env. de Landau“.)
- Rubner, K., „Die bayerische Epilobienarten, -bastarde und -formen.“ (Denkschr. KBG. Regensburg. X. n. F. IV. 110 ff., t. I—IV\*.)
- Schnetz, J., „Die Geschichte eines Rosenbastardes.“ (Mitt. BBG. II, 13. 219 ff.)
- — „Rosae generis varietates novae.“ (Fedde, Repertorium. VII. 351 ff.)
- Schuster, J., „Über mitteleuropäische Variationen und Rassen des *Galium silvestre*.“ (ÖBZ. LIX. 1 ff., t. I.)
- — „Paläobotanische Notizen aus Bayern.“ (Ber. BBG. XII, 1. 44 ff., Doppeltafel.)  
(Enthält auch floristische Notizen.)
- Schwab, A., „Weibliche Pyramidenpappel.“ (Die Oberpfalz. III. 129 f.)
- Schwertschläger, J., „Ein Blick auf die geologischen, botanischen und zoologischen Verhältnisse des Altmühlgebirges.“ (Das Altmühl-Tal. s. 1. et a. 6 ff.)
- Sündermann, F., „Zur Flora des Bodenseegebietes. *Saxifraga oppositifolia* var. *amphibia* m. (*S. amphibia* m.).“ (Mitt. BBG. II, 11. 190 ff.)
- Toepffer, A., „*Salicetum exsiccatum*. Facs. IV. (Nr. 151—200).“ Schedae, München 1909.
- Tubeuf, Freiherr von, „Der Park von Gleisweiler in der Pfalz.“ (Der Pfälzerwald. 10. Jahrg. 4 ff., 17 ff.)  
(Bespricht Akklimatisationsversuche und deren Ergebnisse.)
- Vollmann, F., „Floristisches und Biologisches aus den Algäuer und Tegernseer Bergen.  
I. *Sempervivum* in den Algäuer Alpen.  
II. *Gentiana germanica* Willd. (= *G. Wettsteinii* Murbeck) ssp. *G. Semleri* Vollmann.  
III. Biologische Beobachtungen an einigen Scrophulariaceen.“  
(Mitt. BBG. II, 10. 172 ff.)
- — „Notizen für das Studium der Gattung *Menta* in Bayern.“ (ibid. II, 12. 197 ff.)
- — „*Moehringia muscosa* L. im Böhmerwalde.“ (ibid. 214 f.)
- — „Die beiden Arberseen. Ein Vegetationsbild.“ (ibid. II, 13. 223 ff.)
- — „Die Bedeutung der Bastardierung für die Entstehung von Arten und Formen in der Gattung *Hieracium*.“ (Ber. BBG. XII, 1. 29 ff.)
- Wein, K., „*Trifolium alpestre* L. × *medium* L. (Schwarz). Flora von Nürnberg-Erlangen (1899) 444.“ (ABZ. XV. 33 ff.)

\*) Die Denkschrift ist auf dem Titel von 1908, das Vorwort jedoch erst vom Februar 1909 datiert. — Der Band ist außerdem versehentlich als „IX.“ bezeichnet.

- Zahn, K. H., „Hieraciotheca Europaea. Schedae ad Centuriam IV. Nr. 301—400.“  
Karlsruhe 1909.  
(Aus Bayern Nr. 302, 324, 324 b, 326, 350, leg. Zahn; 313, 332, 383, leg.  
Vollmann; 388, leg. K. Harz.)
- Zimmermann, F., „Entdeckung der Urrebe in der Pfalz.“ (General-Anzeiger  
der Stadt Mannheim und Umgebung. Nr. 574. Donnerstag, 1. Dezember  
1909. Abendblatt. 1.)
- Zinsmeister, J. B., „Beiträge zur Neuburger Carexflora.“  
I. *C. gracilis* Curt. var. *personata* Fries. × *C. stricta* Good. = *Carex* Gug-  
leri mh.  
II. Neue Standorte von Carexarten, -Varietäten, -Formen und -Bastarden.“  
(Mitt. BBG. II, 10. 157 f.)
- Griebens Reiseführer. Band 120. „Die Fränkische Schweiz.“ Berlin 1909—10.  
(Enthält ganz allgemein gehaltene Angaben über das Vorkommen von  
*Cypripedium Calceolus* und *Ophrys muscifera* in der Fränkischen Schweiz.)
- „Elektrische Bahn Berchtesgaden-Königssee. an München, 28. Mai.“ (Münchener  
Neueste Nachrichten. 62. Jahrg. Nr. 248. Vorabend-Blatt. Samstag, 29. Mai  
1909. 5.)  
(„In der Flora tritt eine blaue Anemone auf, ähnlich der Küchenschelle  
(*Anemone Pulsatilla*), die besonders in größeren Gruppen angenehm  
auffällt.“)
- „Z. Wandernde Pflanzen.“ (ibid. Nr. 304. Vorabend-Blatt. Samstag, 3. Juli 1909. 3.)  
(Bespricht die zunehmende Ausbreitung von *Senecio vernalis*. „Heute  
hat sie den Rhein überschritten und vom südlichen Rheinhessen Besitz  
ergriffen, dringt von da in die bayerische Rheinpfalz ein, wo ihr Vor-  
kommen bis über Frankfurt herein festgestellt ist“).
- „Ein Eibenwald in der Nähe Münchens.“ (ibid. Nr. 528. Morgen-Blatt. Donners-  
tag, 11. November 1909. 1.)
- „S.“, dasselbe. (ibid. Nr. 530. Morgen-Blatt. Freitag, 12. November 1909. 2.)
- „Nochmals die Eiben von Paterzell.“ (ibid. Nr. 543. Vorabend-Blatt. Samstag,  
20. November 1909. 2 f.)
- „Eine gewaltige Pappel.“ (Pfälz. Heimatkunde. V. 36.)
- „Sonnentau.“ (ibid. 72.)